

## PROJEKTTITEL: LET'S NETZ!

PROJEKTLEITUNG: PLANSINN PLANUNG UND KOMMUNIKATION GMBH

LAUFZEIT: 01.06.2023 – 31.05.2025

Welche Möglichkeiten bietet Ihr Projekt für Pädagoginnen und Pädagogen, die einen Kooperationszuschuss beantragen möchten?

Let's Netz! möchte interessierte Pädagog:innen erreichen, die ihren Schüler:innen mit spielerischen und interaktiven Methoden und Angeboten das Thema Strom und Ressourceneffizienz sowie Einblicke in zukunftsfitte Berufsfelder vermitteln wollen. Im Projekt entsteht ein Pool an unterschiedlichen Vermittlungsformaten wie z.B. Formate für Begegnungen mit Forscher:innen, RoleModels und Unternehmen, online-Quizformate oder Materialien und Anregungen für Experimente, Erhebungen und Peer-2-Peer Aktivitäten. Diese Angebote sind eine Basis zur Wissensvermittlung, sie schaffen Bewusstsein und wecken das Interesse der Schüler:innen am Themenbereich FTI. Eigene, thematisch passende Ideen von Pädagoginnen und Pädagogen sind auch herzlich willkommen.

### PROJEKTPARTNER:INNEN

- **Konsortium:**
  - PlanSinn Planung und Kommunikation GmbH
  - ABZ\*AUSTRIA Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen
  - Atos IT Solutions and Services GmbH
  - TU Wien Pilotfabrik Industrie 4.0
  - Wiener Netze GmbH
- **Bildungseinrichtungen:**
  - BG/BRG Seestadt
  - BG/BRG Simonsgasse
  - Bildungscampus Liselotte Hansen-Schmidt / MS
  - Bildungscampus Liselotte Hansen-Schmidt / VS
  - Bildungscampus Seestadt Aspern / VS

### PROJEKTZIELE

- Wissen praxisnah vermitteln und Bewusstsein schaffen rund um das Thema Strom – z.B. bezüglich Versorgungssicherheit, Ressourcen-effizienz und Energiewende. Themen in die unmittelbare Lebensrealität der Kinder bringen und technologische, innovative Lösungswege für die Zukunft aufzeigen.
- Kinder und Jugendliche mit zukunftsfiten Ausbildungs- und Karrierewegen in Forschung, Technologie und Innovation vertraut machen, insbesondere die Chancengleichheit für Mädchen und Frauen im Bereich FTI durch einen gender-spezifischen Fokus fördern.
- Kooperative Entwicklung von innovativen, inter-aktiven Unterrichtsmodulen und Austausch- Formaten für Bildungseinrichtungen, die langfristig und über das Projekt hinaus Anwendung finden.
- Vernetzung und Aufbau von Kooperationen zwischen Bildungseinrichtungen, Unternehmen und Forschungseinrichtungen für zukünftige gemeinsame Aktivitäten

## WAS PASSIERT IM PROJEKT?

Wir alle brauchen und verwenden Strom, doch woher kommt er – wenn nicht aus der Steckdose? Wie können wir intelligent mit Strom umgehen? Wie hängen Energie, Nachhaltigkeit und eine zukunftsfähige Lebensweise zusammen? Aber auch: Welche Jobs haben etwas mit Energie zu tun? Und woran werden wir in Zukunft arbeiten? Kinder und Jugendliche lernen durch verschiedene interaktive und spielerische Methoden das Themenfeld Strom und Energie kennen. Darüber hinaus ermöglicht Let's Netz! die unmittelbare Begegnung mit dem Berufsfeld Forschung, Technologie und Innovation. Indem Kinder und Jugendliche erleben, woran in ihrem Umfeld oder im eigenen Stadtteil geforscht wird, soll die Faszination für Wissenschaft angefacht, beziehungsweise ein Gegenentwurf zur deutlich gestiegenen Wissenschaftsskepsis aufgezeigt werden.

Gruppirt zu vier thematischen Modulen („Energie?!“, „Ich und Energie“, „Betriebe und Energie“ und „Innovation“) werden im Projekt Angebote entwickelt, die Wissen und Begeisterung für das Thema Strom erzeugen, den Spaß an einer forschenden und neugierigen Haltung vermitteln und Einblicke in die Berufswelt und Tätigkeitsfelder von Forschung und Wirtschaft ermöglichen sollen. Neben der unmittelbaren Reflexion des eigenen Energieverbrauchs (z.B. Handys, Streamen), werden hochaktuelle Forschungsthemen, wie die Verwendung von Gleichstrom in Produktionsmaschinen, um Transformationsverluste zu vermeiden, erkundet. Schüler:innen kommen in Dialog mit Unternehmen und wissenschaftlichen Institutionen und lernen unterschiedliche Aspekte der Energieproduktion und -nutzung sowie Innovation als Methode kennen. Die Formate bauen auf innovativen pädagogischen Konzepten sowie auf einem experimentellen Charakter auf. Inputs rund um das jeweilige Modulthema, Anregungen zu Berufsorientierung oder die Freude am Forschen werden den Schüler:innen durch interaktive, spielerische sowie Hands-on-Aktivitäten vermittelt. Fächer- und klassenübergreifendes Arbeiten werden dabei ebenfalls angeregt.

Ausgangspunkt von Let's Netz! ist die Seestadt Aspern, die als Pilotstadtteil und riesiges Reallabor für soziale, ökologische und technologische Zukunftsfragen viele relevante Organisationen und Individuen auf engem Raum zusammenbringt: Bildungs-, und Forschungseinrichtungen, innovative Technologieunternehmen, Stadtentwicklungsakteur:innen und viele (junge) Menschen, die das Leben hier mitgestalten und davon profitieren. Die Zukunftsthemen Energie-, Umwelt- und Produktionstechnik bilden in der Seestadt einen wesentlichen Schwerpunkt.

## KONTAKT UND INFORMATION FÜR KOOPERATIONZUSCHÜSSE:

**Projektleitung:** DI<sup>in</sup> Efa Doringe  
**Telefonnummer:** 01 585 33 90 -21  
**E-Mail:** [doringe@plansinn.at](mailto:doringe@plansinn.at)

Nutzen Sie weitere spannende Angebote aus dem Förderschwerpunkt Talente des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)- [www.ffg.at/talente](http://www.ffg.at/talente)